

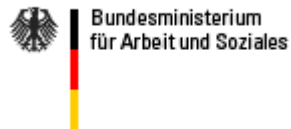


# Themenblock

## „Instrumente für gute Koordination“

Dipl.-Ing. Marco Wach  
Institut für Baubetriebswesen, TU Dresden  
Eschborn, 20. August 2009

GEFÖRDERT VON:



# Einführung

gefördert von

**b a u a :**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

## Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“

## Gliederung

- Vorgehensweise
- Expertenbefragung und Interviews zur guten Praxis
- Kriterien zur „Guten Praxis“



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN



RKW  
Kompetenz-  
zentrum



systemkonzept

Folie 2 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

Einführung

**Vorgehensweise**

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“



Folie 3 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

## Erläuterung der Bearbeitung

- Mehrstufige Befragung
  - Fragebogen
  - Telefoninterview
- Herausfiltern „Guter Praxis“
  - Unterlagen zur SiGe-Koordination
  - Vertragliche Regelungen
  - Organisation und Kommunikation
  - Konstruktive Lösungen (z. B. Gerüste)

Einführung

Vorgehensweise

**Experten-  
befragung**

Kriterien zur  
„Guten Praxis“



Folie 4 von 12

Workshop

Gute Koordination

20. August 2009

## Fragebogen

- Allgemeine Fragen
- Selbsteinschätzung – positive Erfahrungen
  - Unterlagen zur SiGe-Koordination
  - Vertragliche Regelungen
  - Organisation und Kommunikation
  - Konstruktive Lösungen (z. B. Gerüste)
- Koordinatoren direkt angeschrieben
- Verteilung über Verbände

Einführung

Vorgehensweise

**Experten-  
befragung**

Kriterien zur  
„Guten Praxis“

## Telefoninterview

- Fragenkatalog zur Orientierung
- Offene Fragestellungen
- Spezielle Fragen
  - Unterlagen zur SiGe-Koordination
  - Vertragliche Regelungen
  - Organisation und Kommunikation
  - Konstruktive Lösungen (z. B. Gerüste)



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN



RKW  
Kompetenz-  
zentrum



systemkonzept

# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

**Kriterien zur  
„Guten Praxis“**

## Entwicklung von Thesen und Kriterien zur „Guten Praxis“

- Auswertung der Umfrageergebnisse
- Herausfiltern „Guter Praxis“
  - Unterlagen zur SiGe-Koordination
  - Vertragliche Regelungen
  - Organisation und Kommunikation
  - Konstruktive Lösungen (z. B. Gerüste)



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN



RKW  
Kompetenz-  
zentrum



systemkonzept

Folie 6 von 12

Workshop

Gute Koordination

20. August 2009

# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

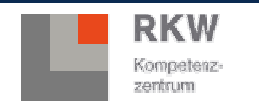
Vorgehensweise

Experten-  
befragung

**Kriterien zur  
„Guten Praxis“**

## Darstellung durch Dokumente

- Zielführende Darstellung der Informationen
- Zielgruppenspezifisch (Bauleiter, Polier, Gew. Beschäftigte)
- Keine „Tapeten“
- Planungsunterlagen



Folie 7 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“



Folie 8 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

## Präsentation

- Bauleiter
  - Bauleitungsbüro („dicker Ordner“)
- Polier
  - Polierbüro (gewerkespezifisch)
- Gew. Beschäftigte
  - stark frequentierte Bereiche (Piktogramme)
- Hauptgewerke
  - E-Mail / PKMS
- Sonstige Projektbeteiligte
  - E-Mail / PKMS



# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“



Folie 9 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

## Aktualität

- Aktualisierung und Anpassung an den Planungs- und Ausführungsprozess
- Synchronisation der sicherheitsrelevanten Informationen
- Proaktive Teilnahme ermöglicht die Berücksichtigung von sicherheits- und gesundheitsschutzrelevanten Aspekten

# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

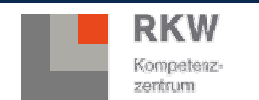
Vorgehensweise

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“

## Informationsfluss

- Klare Regelung (Input, Output, Verwaltung, Forum, Zyklus)
- Direkter Kontakt (z. B. Gesprächsrunden)
- Projektkommunikations- und Managementsysteme (PKMS)
- Aktive Teilnahme an der Informationsverteilung



Folie 10 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

# Kriterien zur „Guten Praxis“

gefördert von

**baua:**  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin

Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

Kriterien zur  
„Guten Praxis“

## Integration

- Teilnahme an der Planung und Ausführung (Koordination) ermöglicht die Berücksichtigung von sicherheits- und gesundheitsschutzrelevanten Aspekten
- Akzeptanz bei allen Projektbeteiligten
- Möglichst frühe Einbindung



Folie 11 von 12  
Workshop  
Gute Koordination  
20. August 2009

Einführung

Vorgehensweise

Experten-  
befragung

**Kriterien zur  
„Guten Praxis“**

## Vertragliche Regelungen

- zur Berücksichtigung in allen relevanten Bauverträgen
- zur Kommunikation und Kooperation
- zum Informationsfluss
- (zu Druckmitteln und Strafen)

